

Neuer Wind beim VdK – Frauenvertreterinnen treffen sich im Ferienhaus Waldblick in Besenfeld

Besenfeld. Frischer Wind, offene Gespräche und ein starkes Gemeinschaftsgefühl: Auf Einladung der VdK Kreisfrauenvertreterin Andrea Braun trafen sich insgesamt 17 Frauenvertreterinnen des VdK Kreisverbands Freudenstadt im Ferienhaus Waldblick in Besenfeld zu einem ersten gemeinsamen Austausch.

Schon beim Ankommen war spürbar: Hier entsteht etwas Neues. Was zunächst noch von vorsichtigem Kennenlernen geprägt war, entwickelte sich schnell zu einer lebendigen, offenen Runde. Es wurde gelacht, diskutiert und vor allem zugehört. Aus zunächst fremden Gesichtern wurde innerhalb kürzester Zeit eine Gruppe, die sich auf Augenhöhe begegnete und miteinander ins Gespräch kam.

Andrea Braun, die seit November 2025 das Amt der Kreisfrauenvertreterin innehat, hatte ganz bewusst zu diesem Treffen in persönlicher Atmosphäre eingeladen. Ihr Ziel: Frauen im VdK zusammenbringen, den Austausch fördern und ein Netzwerk schaffen, das trägt. „Gemeinsam statt einsam“ – dieser Leitsatz wurde an diesem Nachmittag spürbar gelebt.

Im Mittelpunkt standen Themen aus der Praxis: Wie gelingt ein gutes Miteinander im Ehrenamt? Wie können Frauen in den Ortsverbänden besser vernetzt werden? Und wie kann man neue Wege gehen, um den VdK lebendig und attraktiv zu gestalten? Auch konkrete Fragen – etwa zur Organisation von Veranstaltungen, zu Ehrungen oder zum Umgang mit besonderen Lebenssituationen der Mitglieder – wurden offen angesprochen und gemeinsam diskutiert.

Dabei wurde eines deutlich: Der VdK lebt von Engagement, Ideen und dem Miteinander. Viele der Teilnehmerinnen brachten eigene Erfahrungen ein und berichteten aus ihren Ortsverbänden. Es entstand ein wertvoller Austausch, der Mut macht und neue Impulse setzt.

Ein besonderes Anliegen war es, den Blick nach vorne zu richten: Offenheit für neue Wege, mehr Zusammenarbeit und ein modernes Verständnis von Vereinsarbeit standen im Fokus. Kooperationen, kreative Ideen und gegenseitige Unterstützung sollen künftig noch stärker in den Mittelpunkt rücken.

Das Treffen im Waldblick war dabei mehr als nur eine Zusammenkunft – es war ein Auftakt. Ein Auftakt für mehr Austausch, mehr Vernetzung und ein stärkeres Wir-Gefühl innerhalb des VdK.

Wer an diesem Tag dabei war, nahm nicht nur neue Ideen mit nach Hause, sondern auch das Gefühl, Teil von etwas Wertvollem zu sein. Und genau das macht den VdK aus: Gemeinschaft, die trägt.